

SIEMENS

HiPath 3000

HiPath 500

Hicom 150 E/150 H

Gigaset 4000 Comfort

Bedienungsanleitung

Achtung!

Lesen Sie bitte vor der Inbetriebnahme
die Sicherheitshinweise!



Sicherheitshinweise

Telefon

Gefahr

- Verwenden Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen!
- Verwenden Sie das Telefon nicht in Feuchträumen! Die Geräte sind nicht spritzwasserfest.
- Von Ihrem Telefon wird eine Sendeleistung abgegeben, siehe Seite 52. Örtliche Sicherheitsvorschriften sind zu beachten!

Hinweis:

- Für Träger von Hörgeräten: Es können Funksignale in Hörgeräte einkoppeln.
- Geben Sie Ihr Telefon bitte nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter!

Akkus

Vorsicht

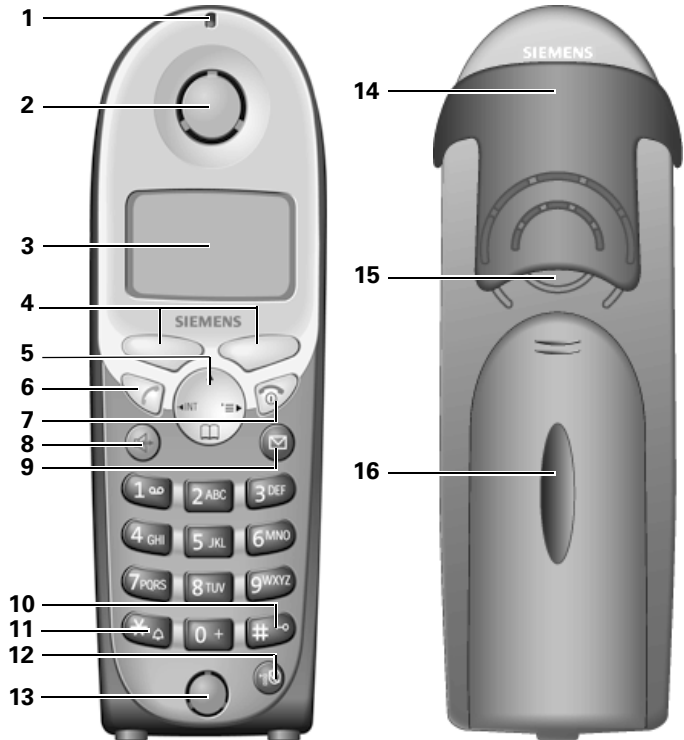
- Nur zugelassene Akkus verwenden, siehe Seite 10!
- Keine Batterien verwenden! Nichtbeachtung kann zu einer Gefahr führen (z.B. Explosionsgefahr).
- Akkus nicht ins Wasser tauchen und nicht ins Feuer werfen!
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät!

Hinweis:

Akkus, Telefon und Ladeschale umweltgerecht entsorgen!



Geräteteile



- | | | | |
|---|------------------------------|----|--------------------|
| 1 | Status-LED | 9 | Anruferliste |
| 2 | Hörkapsel | 10 | Raute-Taste |
| 3 | Display | 11 | Stern-Taste |
| 4 | Display-Tasten | 12 | Netzanbieter-Taste |
| 5 | Steuer-Taste | 13 | Mikrofon |
| 6 | Abheben-Taste | 14 | Trageclip |
| 7 | Auflegen- und Ein-/Aus-Taste | 15 | Tonruflautsprecher |
| 8 | Freisprech-Taste | 16 | Akkufachdeckel |

Kurzanleitung

Mobiltelefon ein- oder ausschalten



Ein-/Aus-Taste lange drücken.

Tastatursperre ein- oder ausschalten



Raute-Taste lange drücken.

Gespräch beginnen



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken und Rufnummer wählen.

oder



Rufnummer eingeben und Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken.

Telefonbuch öffnen



Drücken Sie die Steuer-Taste unten.

Freisprechen ein- oder ausschalten



Freisprechtaste drücken.

Gepräch beenden



oder



Auflegen-Taste drücken oder Mobiltelefon in die Ladeschale stellen.

Anruf annehmen



oder



Abheben-/Freisprech-Taste drücken oder Mobiltelefon aus der Ladeschale nehmen (Nur wenn „Autom. Rufannahme“ eingeschaltet ist, siehe Seite 30).

Inhaltsverzeichnis

Geräteteile.....	I
-------------------------	----------

Kurzanleitung.....	II
---------------------------	-----------

Wissenswertes über das Mobiltelefon	1
--	----------

Leistungsmerkmale.....	1
Umgebungsbedingungen	2
Funkreichweite.....	2
Anzeige der Funkreichweite	2
Verlassen des Funknetzes.....	2

Tasten, Funktionsauswahl und Display	3
---	----------

Funktions-Tasten.....	3
Steuer-Taste.....	4
Display-Tasten.....	4
Anzeige der Betriebszustände im Display.....	5
Funktionsauswahl	6
Funktionsauswahl über Menüs	6
Funktionsauswahl im Gesprächszustand	7

Inbetriebnehmen des Mobiltelefons	8
--	----------

Entfernen der Schutzfolie.....	8
Einlegen der Akkus	8
Laden und Gebrauch der Akkus	9
Betriebszeiten und Ladezeiten	10
Zugelassene Akkus.....	10
Montieren des Trageclips.....	10
Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons.....	11
Einstellen der Sprache	11
Anmelden des Mobiltelefons am Telefonsystem	12
Übersicht	12
Vorbereiten der Anmeldung	12
Erstmaliges Anmelden am System	13
Ein-/Ausschalten der Tastatursperre	13

Telefonieren 14

Wählen intern/extern	14
Wählen über Telefonbuch bzw. Netzanbieterliste	16
Annehmen eines Anrufes	16
Freisprechen	17

Wahlwiederholung 18

Übersicht	18
Manuelle Wahlwiederholung	18
Automatische Wahlwiederholung	18
Funktionen	19

Telefonbuch und Netzanbieterliste 20

Übersicht	20
Funktionen des Telefonbuches	21
Wählen mit Telefonbuch bzw. Netzanbieterliste	22

Senden und Empfangen von Textnachrichten 23

Übersicht	23
Auswählen von Texten	24
Textnachrichten	24
Automatische Antworttexte	24
Erstellen von Textnachrichten	25
Senden von Textnachrichten	25
Aufrufen von empfangenen Textnachrichten	25

Einstellungen 26

Übersicht	26
Lieferzustand	27
Einstellen der Audio-Funktionen	28
Menüs	28
Ein-/Ausschalten des Aufmerksamkeitstones	30
Einstellen der automatischen Rufannahme	30
Zurücksetzen in den Lieferzustand	30
Auswählen einer Basis	31

Komfort-Funktionen **32**

Babyfon und Walkie-Talkie-Modus.....	32
Übersicht	32
Betreiben als Babyfon	32
Einrichten und Ausschalten	32
Ausschalten mit einem anderen Telefon	33
Betreiben im Walkie-Talkie-Modus.....	33
Voraussetzungen	33
Ein- und Ausschalten	33
Rufen und Ruf annehmen.....	34
Ausführen der Zeit-Funktionen	35
Übersicht	35
Funktionen.....	36

Vermittlungs-Funktionen **37**

Ein- bzw. Infozustand	37
Übersicht	37
Funktionen.....	38
Benutzen des System-Telefonbuches	38
Benutzen der Anruferliste	38
Benutzen der Anrufumleitung.....	38
Wähl- bzw. Gesprächszustand	39
Übersicht	39
Funktionen.....	40
Speichern eines Rückrufes	40
Rückfragen während eines Gespräches	40
Übergeben eines Gespräches	40
Makeln - Zwischen zwei Teilnehmern wechseln.....	40
Zusammenschalten zu einer Konferenz.....	40
Kennzahlen der Vermittlungs-Funktionen	41

Eingeben von Text **48**

Zeichentabelle	48
Tastenbenutzung	49

Anhang **50**

Beheben von Störungen	50
Pflegen des Mobiltelefons	51
Technische Daten	52
Hicom cordless EM	52
Mobiltelefon	52
Zubehör	52
Konformitätserklärung	53
Abkürzungsverzeichnis	54

Stichwortverzeichnis **55**

Wissenswertes über das Mobiltelefon

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Mobiltelefon an einer Kommunikationsplattform HiPath und Hicom.



Hinweis:

Wenn Ihnen am Mobiltelefon Funktionen nicht zur Verfügung stehen, wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer!

Leistungsmerkmale

Mobiltelefon

Ihr Mobiltelefon hat u.a. die folgenden Leistungsmerkmale:

- Anmeldung und Betrieb des Mobiltelefons an bis zu 4 DECT-Telefonsystemen
- Automatische Rufannahme bei Entnahme aus der Ladeschale
- Freisprechen
- Wahlwiederholung für die zuletzt gewählten fünf Nummern
- Schutzfunktion gegen unbeabsichtigte Tastenbetätigungen
- Telefonbuch für 200 Einträge

Hicom cordless EM

Hicom cordless EM ist ein schnurloses DECT-Telefonsystem und besteht aus den folgenden Komponenten:

- Funkvermittlung für die Telefonanlage
- Basen (Sender/Empfänger)
- Mobiltelefone
- Ladeschalen

Hicom cordless EM hat die folgenden Leistungsmerkmale:

- Interne und externe Gespräche im gesamten Funknetz von Hicom cordless EM
- Interne und externe Erreichbarkeit unter einer Nummer im gesamten Funknetz (Roaming)
- Automatische Gesprächsübergabe zwischen den Basen (Handover)
- Gesprächsweitergabe an die internen Teilnehmer
- Automatischer Rückruf für interne und externe Anrufe
- Rückfrage während eines Gesprächs
- Konferenz für bis zu fünf Teilnehmer

Umgebungsbedingungen

Sicherheitshinweise, siehe Titelfrückseite! Zulässiger Temperaturbereich, siehe Seite 52.



Hinweis:

Legen Sie das Mobiltelefon nicht neben elektronische Geräte, um eine gegenseitige Beeinflussung zu verhindern!

Funkreichweite

Anzeige der Funkreichweite

Verbindungs- qualität

Im Ein- bzw. Infozustand wird die Stärke des Empfangssignals durch das Symbol „Empfangsfeldstärke“ im Display angezeigt:

□>>>	keine Empfangsfeldstärke
■>>>	geringe Empfangsfeldstärke
▣>>>	50% Empfangsfeldstärke
▣>>>	100% Empfangsfeldstärke

Reichweiten- probleme

Die Funkreichweite ist im Freien und in Gebäuden unterschiedlich, siehe Seite 52.



Hinweis:

Bei Reichweitenproblemen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer!

Verlassen des Funknetzes

Nach Verlassen des Funknetzes

Im Display blinkt der Name der Basis. Das Mobiltelefon versucht wiederholt, sich mit einer Basis zu synchronisieren. Die Zeitabstände zwischen den Synchronisierungsversuchen vergrößern sich aufgrund der integrierten Stromsparfunktion.



Hinweis:

Falls Sie die Anzeige von Datum und Uhrzeit (siehe Seite 35) nicht benötigen, können Sie Ihr Mobiltelefon ausschalten, um die Akkus zu schonen.








Zurückmelden

Mobiltelefon ausschalten und wieder einschalten.

Tasten, Funktionsauswahl und Display





Funktions-Tasten

Es gibt die folgenden Funktions-Tasten:

Taste	Name	Verwendung
	Auflegen- und Ein-/Aus-Taste	<ul style="list-style-type: none">• Gespräche beenden• Funktionen abbrechen• In die nächsthöhere Menüebene zurückgehen• Mobiltelefon in den Ruhezustand versetzen; ein- oder ausschalten (siehe Seite 11)
	Abheben-Taste	<ul style="list-style-type: none">• Anruf annehmen• Rufnummer wählen• Vom Freisprech- in den Hörerbetrieb umschalten• Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Freisprech-Taste	<ul style="list-style-type: none">• Anruf annehmen• Rufnummer wählen• Vom Hörer- in den Freisprechbetrieb umschalten• Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Anruferliste	Auf Nachrichtenlisten zugreifen
	Stern-Taste	Rufton ein-/ausschalten
	Raute-Taste	Tastatursperre ein-/ausschalten
	Netzanbieter-Taste	Netzanbieterliste öffnen

Steuer-Taste

Der Steuer-Taste sind je nach Bediensituation unterschiedliche Funktionen zugeordnet:

Steuer-Taste	Im Ruhezustand	In Listen und Menüs	In einem Eingabefeld
		Nächsthöhere Menüebene	Schreibmarke eine Zeile nach oben
	Telefonbuch öffnen	Nächstniedrigere Menüebene	Schreibmarke eine Zeile nach unten
	Menü öffnen	Eintrag auswählen (OK)	Schreibmarke nach rechts
		Nächsthöhere Menüebene, Abbruch	Schreibmarke nach links












Hinweis:

Einige Funktionen der rechten Display-Taste können Sie ebenfalls mit der Steuer-Taste ausführen.

Display-Tasten

Die linke Display-Taste kann mit zwei Funktionen, die rechte Display-Taste kann mit einer Funktion belegt sein. Die Belegung der Display-Tasten ist abhängig vom Betriebszustand. Eine Funktion kann durch einen Text oder ein Symbol dargestellt sein. Es gibt die folgenden Symbole:

Symbol	Name	Verwendung
	Menü	Allgemeines Menü aufrufen
	Löschen	Eingaben von rechts nach links löschen
	Wahlwiederholung	Liste der letzten fünf Rufnummern öffnen
	Anruferliste	Anruferliste öffnen
	Zurück	Nächsthöhere Menüebene, Abbruch

Symbol	Name	Verwendung
 	Links/Rechts	Funktion auswählen (nur im Wähl- und im Gesprächszustand, siehe Seite 5)
	OK	Ausgewählte Funktion bestätigen
	Service-Menü	Service-Menü aufrufen (nur im Gesprächszustand ab Hicom cordless EM V2.2, siehe Seite 41)

Anzeige der Betriebszustände im Display

Es gibt die folgenden Betriebszustände:

Betriebszustand	Display
Aus-Zustand	Leeres Display – Anrufe werden nicht empfangen!
Ein- bzw. Infozustand	Die Benutzeroberfläche des Mobiltelefons wird angezeigt. Der Name der Basis ist sichtbar. Dieser Betriebszustand ist Voraussetzung für alle Funktionen.
Wählzustand	Die Benutzeroberfläche des Telefonsystems wird angezeigt. Es sind die Funktionen des Telefonsystems sichtbar.
Gesprächszustand	Die Benutzeroberfläche des Telefonsystems wird angezeigt. Es sind die interne Rufnummer, evtl. der Name des Teilnehmers und Funktionen des Telefonsystems sichtbar.

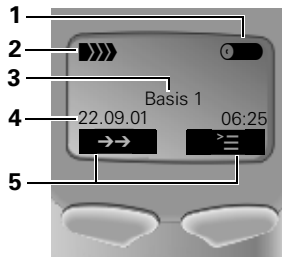


Hinweis:

Im Lieferzustand ist die Sprache des Displays Englisch. Das Ändern der Sprache ist auf den Seiten 11 und 26 beschrieben.

Ein- bzw. Info- zustand

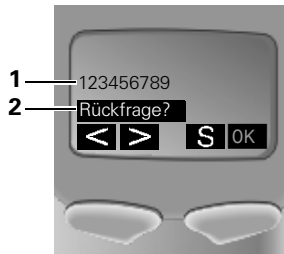
Beispiel für die Anzeige des Ein- bzw. Infozustandes:



- 1 Ladezustand
- 2 Empfangsfeldstärke
- 3 Anzeige der aktuellen Basis
- 4 Datum und Uhrzeit (wenn am Mobiltelefon eingestellt)
- 5 Aktuelle Funktionen der Display-Tasten

Gesprächs- zustand

Beispiel für die Anzeige des Gesprächszustandes:

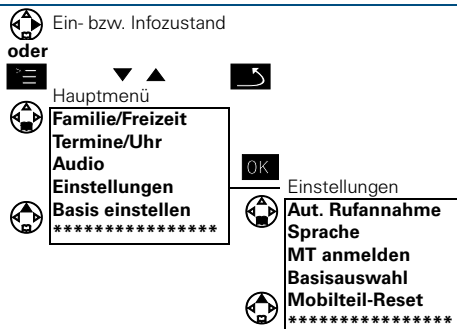


- 1 Interne Rufnummer und/oder Name des Teilnehmers
- 2 Angebotene Funktion

Funktionsauswahl

Funktionsauswahl über Menüs

Die Funktionen des Mobiltelefons sind in Menüs zusammengefasst. Diese Menüs sind in Übersichten dargestellt, z.B.:





Zum Auswählen einer Funktion bzw. eines Zusatzmenüs folgen Sie bitte der Übersicht des jeweiligen Abschnittes und drücken die dargestellten Funktions- oder Display-Tasten:

Drücken Sie die Menü-Taste.

Markieren Sie durch Drücken der Steuer-Taste die gewünschte Funktion bzw. das gewünschte Zusatzmenü.



Bestätigen Sie mit der OK-Taste.

Das Ende eines Menüs wird durch eine Sternchen-Linie dargestellt. Beim Weiterblättern wird wieder die erste Funktion des Menüs markiert.



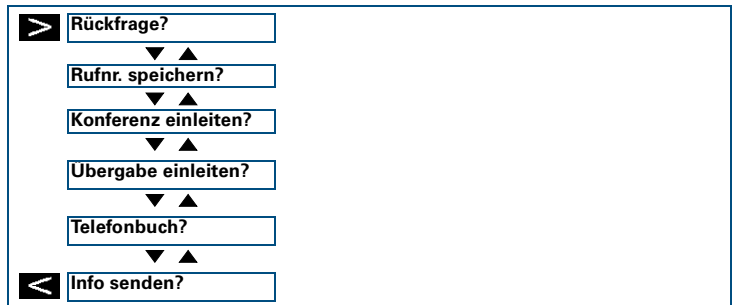
oder

Wenn Sie bei ausgewählter Sternchen-Linie eine der beiden Display-Tasten drücken, wird auf die nächsthöhere Menüebene bzw. zum Ein- bzw. Infozustand gesprungen.

Zurück

Funktionsauswahl im Gesprächszustand

Im Gesprächszustand können Sie zwischen den folgenden Funktionen blättern:



Zum Auswählen einer Funktion führen Sie Folgendes aus:



Markieren Sie durch Drücken der Display-Taste die gewünschte Funktion.

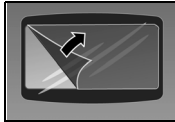


Bestätigen Sie mit der OK-Taste.

Inbetriebnehmen des Mobiltelefons

Entfernen der Schutzfolie

Ziehen Sie bitte vor der Inbetriebnahme die Schutzfolie vom Display ab.



Einlegen der Akkus



Hinweis:

Die mitgelieferten Akkus sind nicht geladen. Sie werden erst im Mobiltelefon aufgeladen.



Hinweis:

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise, siehe Titelseite!
- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus, siehe Seite 10!
- Tauschen Sie immer beide Akkus zusammen aus und legen Sie nur Akkus vom gleichen Typ/Hersteller ein!
- Öffnen Sie das Akkufach nur in staubfreier Umgebung!
- Wenn Sie die Akkus entfernen, bleiben Ihre Telefonbucheinträge, alle Einstellungen und Ihre PIN erhalten. Datum und Uhrzeit werden zurückgesetzt.

Akkufach öffnen

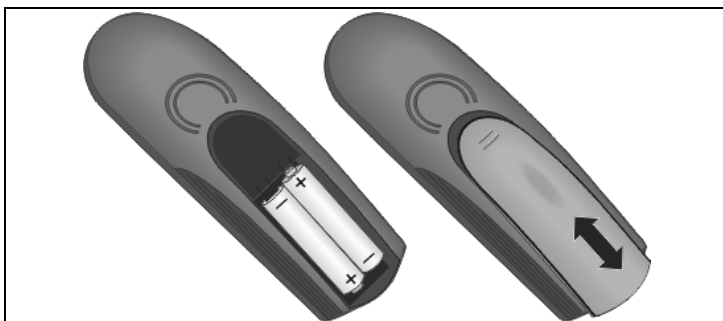
Drücken Sie auf die Riffelung und schieben Sie den Deckel vom Akkufach.

Akkus einlegen

Legen Sie die zugelassenen Akkus mit der im Akkufach dargestellten Polung ein.

Akkufach schließen

Legen Sie den Deckel auf und schieben Sie ihn auf das Akkufach, bis er einrastet.



Laden und Gebrauch der Akkus

Zum Aufladen der Akkus stellen Sie das Mobiltelefon mit der Tastatur nach vorne in die Ladeschale.

Der Ladezustand wird durch die Ladezustandsanzeige angezeigt. Sie blinkt beim Aufladen:

	Akkus leer
	Akkus 33% geladen
	Akkus 66% geladen
	Akkus 100% geladen

Hinweis:

- Erstes Aufladen: Laden Sie die Akkus mindestens 16 Stunden lang auf, unabhängig von der Ladezustandsanzeige. Benutzen Sie anschließend das Mobiltelefon bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen. Dadurch wird die Ladezustandsanzeige an die Betriebszeiten der Akkus angepasst.
- Zum Erreichen der vollen Betriebs- und Ladezeiten, siehe Seite 10: Benutzen Sie das Mobiltelefon mehrmals bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen.
- Jedes weitere Aufladen: Sie können Ihr Mobiltelefon nach jedem Gebrauch in die Ladeschale legen. Das Aufladen wird elektronisch gesteuert, so dass die Akkus optimal und schonend geladen werden.

Betriebszeiten und Ladezeiten

Die Betriebszeiten werden erst nach einigen Lade- und Entladevorgängen erreicht.

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700	bis zu 150	über 10	etwa 5,5
1200	bis zu 250	über 17	etwa 9
1600	bis zu 350	über 23	etwa 12

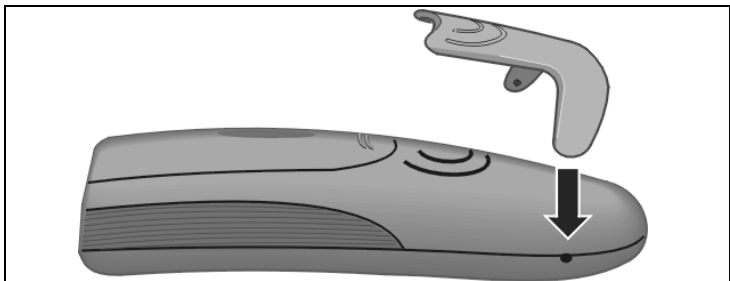
Zugelassene Akkus

Für das Mobiltelefon sind die folgenden Akkus zugelassen:

Nickel-Cadmium (NiCd)	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Sanyo N-3U (700 mAh)	Saft VHAAH 1300 (1300 mAh)
Mobile Power 700 (700 mAh)	YDT 1200 (1200 mAh)
Panasonic P-60AA DT (600 mAh)	Panasonic HHR-110 AA (1100 mAh)
Emmerich 700 (700 mAh)	Sanyo HR-3U (1600 mAh)
	GP GP130 AA HC (1300 mAh)
	Emmerich 1300 (1300 mAh)

Montieren des Trageclips

Drücken Sie den Trageclip auf der Rückseite des Mobiltelefons an, bis dessen seitliche Nasen in die Aussparungen einrasten.





Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons

Drücken Sie die Auflegen-Taste so lange, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

Displayanzeige im Ein- bzw. Infozustand, siehe Seite 5.



Hinweis:

- Vollständig ausschalten lässt sich das Mobiltelefon nur außerhalb der Ladeschale!
- Wird das Mobiltelefon in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch in den Ein- bzw. Infozustand, siehe Seite 5.



oder



Einstellungen

oder:

H/Set Settings

OK

Sprache

oder:

Language

OK



oder



OK

Öffnen Sie das Hauptmenü.

Wählen Sie den Menüpunkt aus.

Bestätigen Sie die Auswahl.

Wählen Sie den Menüpunkt aus.

Bestätigen Sie die Auswahl.

Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Bestätigen Sie die Auswahl.



Hinweis:

Im Lieferzustand ist die Sprache der Texte des Mobiltelefons Englisch. Das Zurücksetzen des Mobiltelefons in den Lieferzustand ist auf der Seite 26 beschrieben.

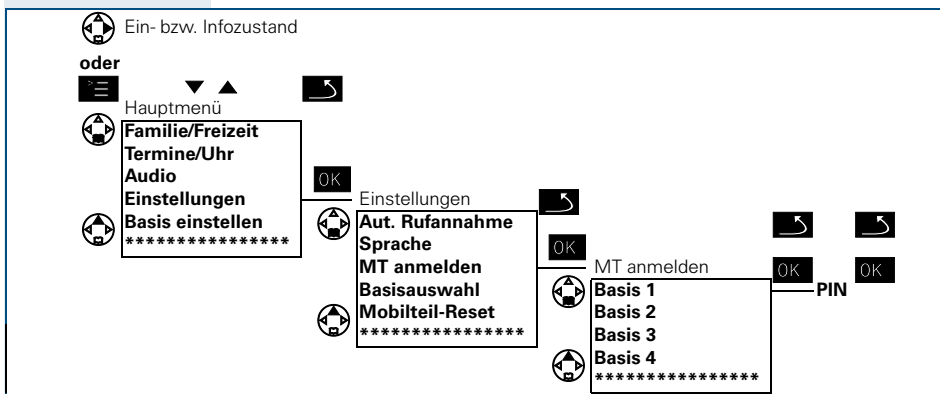
Anmelden des Mobiltelefons am Telefonsystem



Hinweis:

Bei Inbetriebnahme des Telefonsystems erhalten Sie vom Systembetreuer bereits angemeldete Mobiltelefone. Nur bei Erweiterungen des Telefonsystems sind neue Mobiltelefone anzumelden.

Übersicht



Vorbereiten der Anmeldung

- Erfragen Sie beim Systembetreuer Folgendes:
 - Rufnummer des Mobiltelefons
 - PIN des Mobiltelefons (8-stellig)
- Tragen Sie hier die folgenden Daten ein:

Systembetreuer	
Tel.-Nr. des Systembetreuers	
Rufnummer des Mobiltelefons	

- Bitten Sie den Systembetreuer, das Anmeldefenster am Telefonsystem zu öffnen.

Anmelden?

JA

Bitte geben Sie die
PIN ein:

OK

Basis 1



Hinweis:

Das Anmeldefenster wird nach zehn Minuten automatisch geschlossen. Der Anmeldevorgang des Mobiltelefons muss innerhalb dieser Zeit erfolgen und darf maximal eine Minute dauern.

Melden Sie das Mobiltelefon, wie im folgenden Abschnitt beschrieben, an.

Erstmaliges Anmelden am System

Abfrage, falls das Mobiltelefon noch nicht am System angemeldet ist.

Bestätigen Sie die Abfrage.

Geben Sie die PIN des Mobiltelefons ein.

Bestätigen Sie die Eingabe.

Bei erfolgreicher Anmeldung werden der Name der Basis und zwischendurch das Klingelzeichen angezeigt.



Hinweis:

Ihr Mobiltelefon ist jetzt betriebsbereit. Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe ist es sinnvoll, Datum und Uhrzeit einzustellen, siehe Seite 36.

Ein-/Ausschalten der Tastatursperre

Die Tastatursperre dient dem Schutz vor unbeabsichtigten Tastenbetätigungen, z. B. beim Tragen in der Tasche. Bei einem Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet. Wenn die Tastatursperre eingeschaltet ist, wird im Display ein Schlüssel angezeigt.



Raute-Taste so lange drücken, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

Telefonieren



Hinweis:

Zum Wählen muss das Mobiltelefon eingeschaltet sein. Im Display wird dann der Ein- bzw. Infozustand angezeigt, siehe Seite 5.



Mit der Abheben-Taste oder der Freisprech-Taste beginnen Sie ein Gespräch.



Mit der Auflegen-Taste oder durch das Stellen des Mobiltelefons in die Ladeschale beenden Sie ein Gespräch.

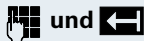


Mit der Auflegen-Taste können Sie ebenfalls alle Funktionen abbrechen.

Wählen intern/extern

Interne Anrufe sind Anrufe innerhalb des Telefonsystems. Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

Gespräch vorbereiten



Geben Sie die Rufnummer ein und korrigieren Sie ggf. mit der Display-Taste „Löschen“ einzelne Zeichen.



Hinweis:

Sie können auch zuerst die Abheben-Taste drücken und dann die Rufnummer eingeben. Jede Ziffer wird dann sofort gewählt.



Bei interner Wahl:



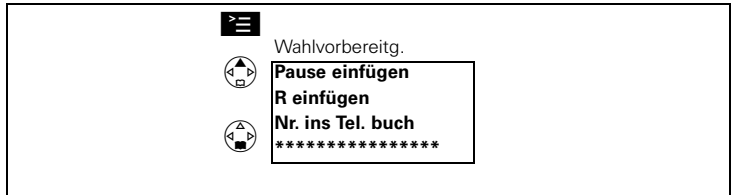
Geben Sie die interne Rufnummer des Teilnehmers ein, oder öffnen Sie mit der Steuer-Taste die Liste der internen Teilnehmer bzw. das Telefonbuch, siehe auch Seite 22.



Bei externer Wahl:

Geben Sie die Extern-Kennzahl, z.B. „0“, plus die externe Rufnummer ein, oder öffnen Sie mit der Steuer-Taste das Telefonbuch, siehe auch Seite 22.

Während des Eingabens der Rufnummer können Sie über die Menü-Taste folgende Funktionen benutzen:



Hinweis:

- „Pause einfügen“: Einfügen einer Wahlpause, z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage
- „R einfügen“: Ist bei Hicom cordless EM nicht relevant.



Drücken Sie die Abheben-Taste oder die Freisprech-Taste.

Hinweis:

- Bei interner Wahl: Wenn der gewünschte Gesprächspartner gerade telefoniert oder sich nicht meldet, können Sie die Funktion „RUECKRUF“ einstellen. Das Mobiltelefon Ihres Gesprächspartners führt dann einen automatischen Rückruf durch.
- Bei externer Wahl: Wird „Nicht berechtigt“ angezeigt, können Sie keine externen Gespräche führen.

Gespräch führen



Während des Gespräches werden im Display Funktionen angezeigt, die Sie durchblättern und ausführen können, siehe Seite 7. Außerdem wird Folgendes angezeigt:

Bei interner Wahl:

Die Rufnummer und/oder der Name des Teilnehmers werden angezeigt.

Bei externer Wahl:

Die gewählte Rufnummer wird angezeigt.

Gespräch beenden



oder



Drücken Sie die Auflegen-Taste, oder stellen Sie das Mobiltelefon in die Ladeschale.

Je nach Systemeinstellung werden die Gesprächskosten angezeigt.

Wählen über Telefonbuch bzw. Netzanbieterliste

Das Wählen mit dem Telefonbuch oder der Netzanbieterliste ist auf Seite 22 beschrieben.

Annehmen eines Anrufes

Der Rufton ertönt am Mobiltelefon, und je nach Teilnehmer (intern/extern) werden die Nummer und/oder der Name des Anrufers angezeigt.

Ruf abweisen

Vom Mobiltelefon wird diese Funktion zum Abweisen des Anrufes angeboten.

Ein Anruf kann auf die folgenden Arten angenommen werden:



Mobiltelefon in der Ladeschale:

Nehmen Sie das Mobiltelefon aus der Ladeschale (Nur wenn „Autom. Rufannahme“ eingeschaltet ist, siehe Seite 30).



oder



Mobiltelefon außerhalb der Ladeschale:

Drücken Sie die Abheben- oder die Freisprech-Taste.

Freisprechen

Vorteile

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie haben die Hände frei.
- Beim Wählen hören Sie z.B. den Freiton, ohne das Mobiltelefon ans Ohr nehmen zu müssen.

Einschalten

Das Freisprechen kann während des Gespräches oder beim Wählen/Anruf annehmen eingeschaltet werden:



Drücken Sie die Freisprech-Taste.

Lautstärke einstellen

Die Lautstärke kann während des Gespräches eingestellt werden:



Drücken Sie die Freisprech-Taste erneut.



oder



Verringern oder erhöhen Sie die Lautstärke.

Sichern

Speichern Sie bei Bedarf die eingestellte Lautstärke.

Ausschalten

Während des Gespräches kann das Freisprechen ausgeschaltet und in den Hörerbetrieb gewechselt werden:



Drücken Sie die Abheben-Taste.



Hinweis:

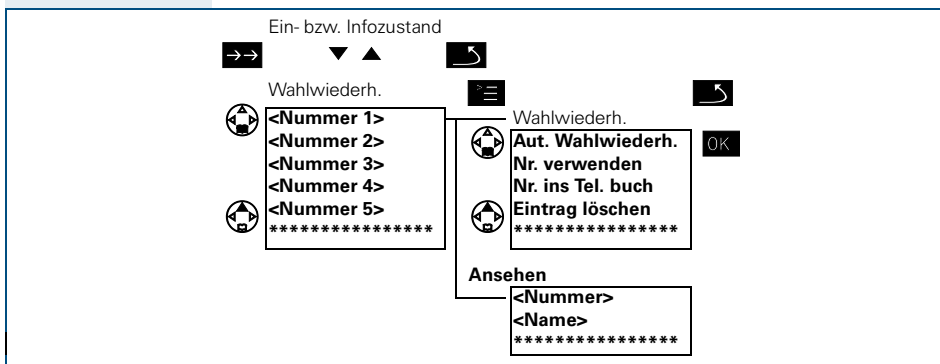
Wenn Sie während eines Gespräches das Mobiltelefon wieder in die Ladeschale zurücklegen möchten, z.B. weil die Akkus leer sind, halten Sie dabei die Freisprech-Taste gedrückt.

Wahlwiederholung

Z Mit der Display-Taste „Wahlwiederholung“ rufen Sie die Wahlwiederholungsliste auf. In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten fünf Rufnummern automatisch gespeichert.

Wenn Sie versucht haben, über das Telefonbuch einen gewünschten Gesprächspartner anzurufen, dann wird bei der Wahlwiederholung dessen Name angezeigt.

Übersicht



Manuelle Wahlwiederholung



Rufen Sie mit der Display-Taste „Wahlwiederholung“ die Wahlwiederholungsliste auf.



oder



Wählen Sie mit der Steuertaste die gewünschte Rufnummer aus.



Drücken Sie die Abheben-Taste.

Automatische Wahlwiederholung

Aut. Wahlwiederh.

Die Wahl der Rufnummer wird automatisch zehnmal im Abstand von 20 Sekunden wiederholt. Das Freisprechen ist automatisch eingeschaltet, die Freisprech-Taste blinkt. Nach zehn erfolglosen Wahlversuchen schaltet sich die Funktion ab.

Zum Einschalten der automatischen Wahlwiederholung folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 18.

Aus

Wählen Sie diese Funktion zum Abbrechen der automatischen Wahlwiederholung, oder drücken Sie eine beliebige Taste.



Hinweis:

Bei einem zwischenzeitlich geführten Gespräch schaltet die automatische Wahlwiederholung ab.

Funktionen

Zum Ausführen einer Funktion der Wahlwiederholung folgen Sie bitte der Übersicht! Folgende Funktionen sind möglich:

Nr. verwenden

Aufrufen einer in der Wahlwiederholungsliste gespeicherten Rufnummer.

Nr. ins Tel. buch

Übernehmen einer Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste in das Telefonbuch. Ergänzen Sie danach den Eintrag mit einem Namen (max. 16 Zeichen).

Eintrag löschen

Löschen einer Nummer aus der Wahlwiederholungsliste.

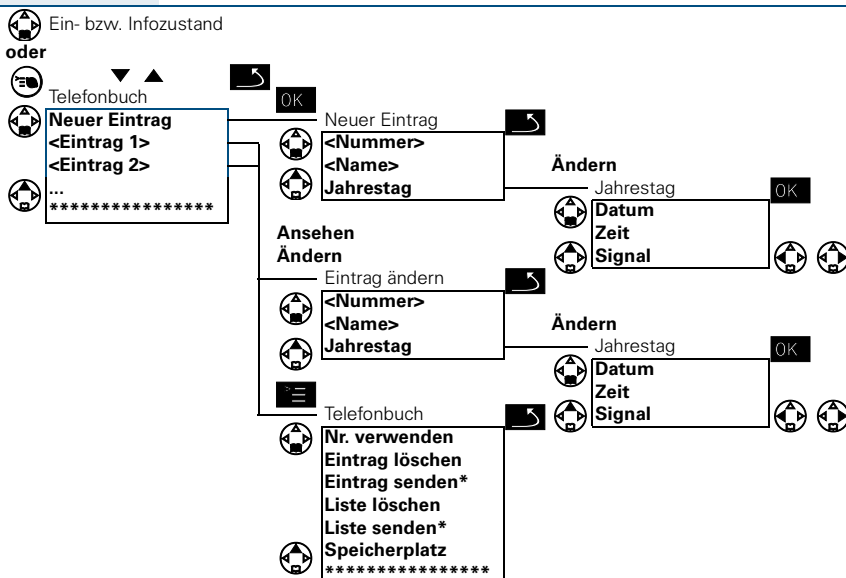
Telefonbuch und Netzanbieterliste

- Mit der Steuer-Taste rufen Sie das Telefonbuch des Mobiltelefons auf. Das Mobiltelefon kann in seinem Telefonbuch Einträge mit Namen und Rufnummer speichern. Die Einträge werden in der folgenden Reihenfolge sortiert: Leerzeichen, Ziffern, Buchstaben, restliche Zeichen.
- Mit der Netzanbieter-Taste rufen Sie die Netzanbieterliste des Mobiltelefons auf. Das Mobiltelefon kann in seiner Netzanbieterliste die Vorwahlnummern von Telefongesellschaften oder von anderen Standorten speichern (bei Hicom cordless EM nicht relevant).

Hinweis:

- Die Bedienung von Telefonbuch und Netzanbieterliste ist identisch.
- Sie können die Rufnummern der Wahlwiederholungsliste in das Telefonbuch übernehmen, siehe Seite 19.
- Vor externen Rufnummern ist die Extern-Kennzahl einzugeben, z. B. „0“.

Übersicht



*: bei Hicom cordless EM nicht relevant



Hinweis:

Sie können ebenfalls Einträge im Telefonbuch des Telefonsystems speichern, siehe Seite 38.

Funktionen des Telefonbuches

Zum Ausführen einer Funktion des Telefonbuches bzw. der Netzanbieterliste folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 20.

Neuer Eintrag

Speichern eines neuen Eintrages mit Name (max. 16 Zeichen), Rufnummer (max. 32 Ziffern) und Jahrestag im Telefonbuch.

Speichern einer neuen Vorwahlnummer in der Netzanbieterliste.

Ansehen

Ansehen eines Eintrages.

Ändern

Ändern eines Eintrages.

Speichern

Speichern eines neu erstellten oder geänderten Eintrages.

Pause einfügen

Einfügen einer Wahlpause, z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage.

R einfügen

Bei analogen Leitungen: Einfügen eines Signals vor der Rufnummer, um Leistungsmerkmale nutzen zu können.

Nr. verwenden

Aufrufen einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer.

Aufrufen einer in der Netzanbieterliste gespeicherten Vorwahlnummer. Diese können Sie ergänzen und für einen Verbindungsaufbau verwenden.

Eintrag löschen

Löschen eines Eintrages im Telefonbuch.

Liste löschen

Löschen des gesamten Telefonbuches oder der Netzanbieterliste, z. B. wenn Sie das Mobiltelefon an einen anderen Teilnehmer weitergeben.

Diese Funktion ist zusätzlich durch die PIN des Mobiltelefons geschützt.

Speicherplatz

Anzeigen, wie viele Einträge noch insgesamt im Telefonbuch und in der Netzanbieterliste gespeichert werden können. Maximal sind 200 Einträge möglich.

Wählen mit Telefonbuch bzw. Netzanbieterliste



Hinweis:

- Zum Wählen muss das Mobiltelefon eingeschaltet sein. Im Display wird dann der Ein- bzw. Infozustand angezeigt, siehe Seite 5.
- Im Telefonbuch bzw. der Netzanbieterliste müssen Einträge vorhanden sein.



oder



Drücken Sie die Steuer-Taste bzw. Netzanbieter-Taste. Die Einträge werden mit ihren Namen angezeigt.



oder



Blättern Sie bis zum gewünschten Eintrag, oder geben Sie den Anfangsbuchstaben des Eintrages ein.



Hinweis:

Möchten Sie einen Anfangsbuchstaben eingeben, der auf der entsprechenden Taste nicht an erster Stelle steht, ist die Taste mehrmals zu drücken, bis der gewünschte Buchstabe erreicht ist.

Nr. verwenden

Wählen und bestätigen Sie die Funktion. Folgen Sie dabei bitte der Übersicht auf Seite 20.



oder

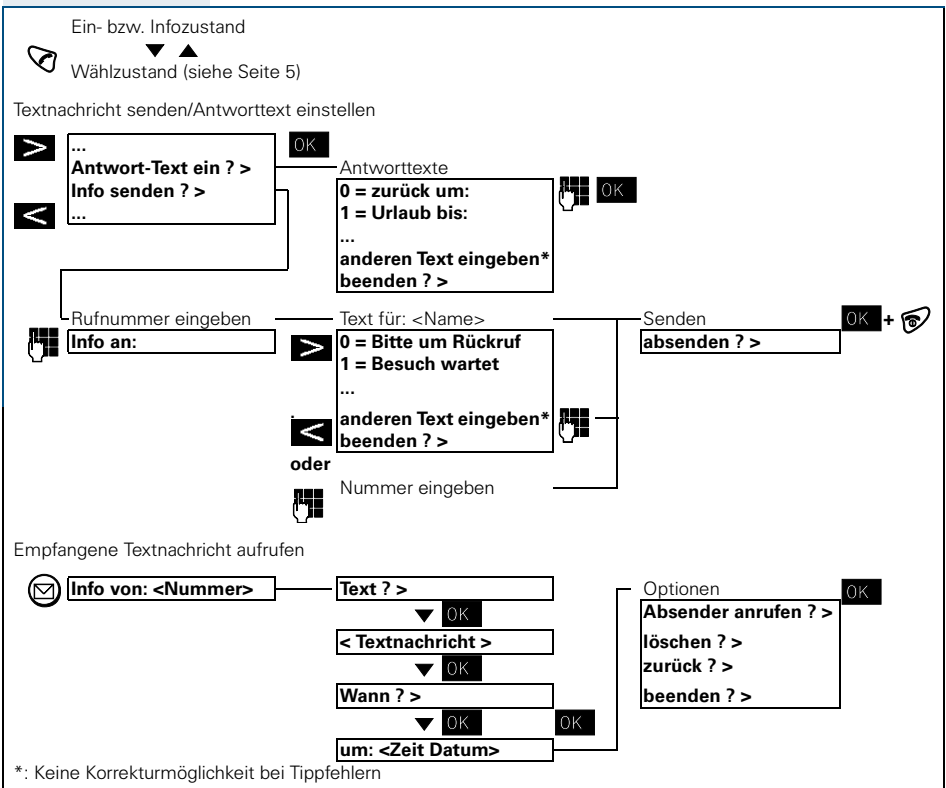


Bei Netzanbieterliste: Ergänzen Sie die gewählte Vorwahl mit der Rufnummer (Verketteten).



Drücken Sie die Abheben-Taste. Die entsprechende Nummer wird angezeigt und gewählt.

Die folgende Übersicht zeigt die Vorgehensweise beim Senden/Aufrufen von Textnachrichten und beim Einstellen von Antworttexten:



- Textnachrichten können intern an andere Mobiltelefone bzw. an Telefone mit Display, z.B. „optiset E“, gesendet werden.
- Datum und Uhrzeit der empfangenen Textnachrichten beziehen sich auf die interne Uhr des Mobiltelefons. Diese ist ggf. einzustellen, siehe Seite 35.

Auswählen von Texten

Textnachrichten

In Ihrem Telefonsystem sind Textnachrichten gespeichert, die Sie mit der Steuer-Taste oder durch Eingeben der Nummer auswählen und danach senden können:

Nummer	Textnachricht
0	Bitte um Rückruf
1	Besuch wartet
2	Achtung Termin
3	dringender Anruf
4	nicht stören
5	Fax/Telex abholen
6	Bitte zum Diktat
7	Bitte kommen
8	Bitte Kaffee bringen
9	verlasse Büro

Diese Textnachrichten sind Standardtexte und können in Ihrem Telefonsystem geändert worden sein.

Automatische Antworttexte

In Ihrem Telefonsystem sind Antworttexte gespeichert, die bei einem nicht entgegengenommenen Anruf an den Anrufer automatisch gesendet werden können. Diese Antworttexte können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

Nummer	Antworttext
0	zurück um:
1	Urlaub bis:
2	Reise bis:
3	abwesend ganztags
4	abwesend mittags
5	bin nicht erreichbar
6	privat Tel:

Nummer	Antworttext
7	Vertreter:
8	zur Zeit:
9	bin in Raum Nr:

Diese Antworttexte sind Standardtexte und können in Ihrem Telefonsystem geändert worden sein.

Erstellen von Textnachrichten

Zum Erstellen von Textnachrichten folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 23. Das Eingeben von Text ist auf Seite 48 beschrieben.

Hinweis:

Für diese Funktion benutzt das Mobiltelefon die Zeichentabelle des Telefonsystems, die sich von der auf Seite 48 dargestellten internen Zeichentabelle geringfügig unterscheidet.

Senden von Textnachrichten

Zum Senden von Textnachrichten folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 23.

Hinweis:

Textnachrichten können intern an andere Mobiltelefone bzw. an Telefone mit Display, z.B. „optiset E“, gesendet werden.

Aufrufen von empfangenen Textnachrichten

Wenn Ihr Mobiltelefon eine Textnachricht empfängt, ertönt ein Hinweisston. Danach wird das Symbol „Anruferliste“ angezeigt.

Zum Aufrufen von empfangenen Textnachrichten folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 23.

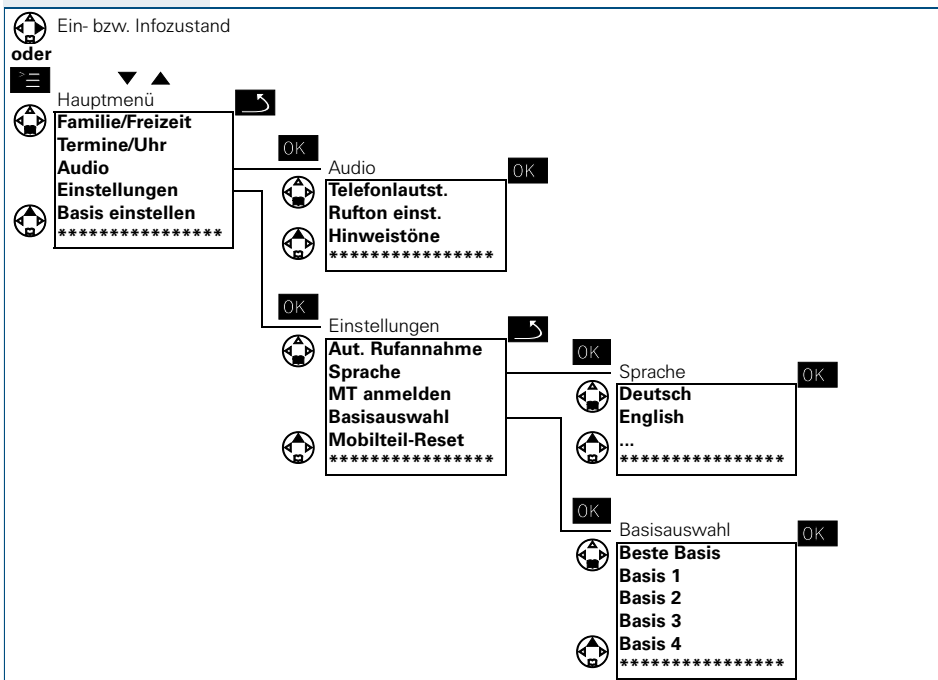
Hinweis:

Das Aufrufen von empfangenen Textnachrichten ist ab Hicom cordless EM V2.2 möglich.

Einstellungen

Übersicht

Die folgende Übersicht zeigt die Funktionen zum Einstellen des Mobiltelefons.



Lieferzustand

Die folgende Tabelle zeigt die Einstellungen des Mobiltelefons im Lieferzustand:

Einstellung	Erklärung/Hinweise	Stufen	Lieferzustand
Audio	Ruftonlautstärke	5	5
	Ruftonmelodie	10	1
	Kurzer Rufton	-	aus
	Hörerlautstärke	3	1
	Lautsprecher	5	5
	Tastenklick bei jeder Tastenbetätigung.	-	ein
	Akkuton, etwa 5 Minuten bevor die Akkuladung verbraucht ist.	-	ein
	Quittungstöne, ob Aktionen erfolgreich oder fehlerhaft durchgeführt wurden.	-	ein
Aut. Rufannahme	Festlegen, ob bei Entnahme des Mobiltelefons aus der Ladeschale zur Anruf-Annahme die Abheben-Taste gedrückt werden muss.	-	ein
Babyfon-Pegel	Lautstärke, bei der das Mobiltelefon eine Rufnummer wählt.	2	hoch
Sprache	Verschiedene Sprachen auswählen.	14	englisch
Lieferzustand	Beim Zurücksetzen werden die Rufnummern in der Wahlwiederholungsliste gelöscht und die Audioeinstellungen zurückgesetzt. Die Anmeldung und die PIN des Mobiltelefons bleiben erhalten!	-	-

Einstellen der Audio-Funktionen

Aufsuchen und Einstellen



oder



oder

Sichern

Zum Aufsuchen einer Audio-Funktion folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 26. Stellen Sie dann die gewünschte Audio-Funktion wie folgt ein:

Verändern Sie mit der Steuer-Taste die Lautstärke, die Melodie oder den Status der Audio-Funktion.

Wechseln Sie mit der Steuer-Taste zur nächsten Funktion, die Sie im Menü einstellen wollen.

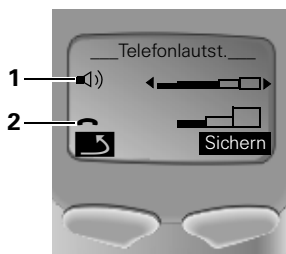
Drücken Sie nach dem Einstellen der im Menü angezeigten Audio-Funktionen diese Display-Taste, um die Einstellungen zu speichern.

Menüs

Menü

Telefonlautst.

Beim Auswählen des Menüs ertönt der Ton im Freisprechbetrieb in der aktuellen Einstellung. Sie können zwischen fünf Lautstärken im Freisprechbetrieb und drei Lautstärken beim Hörerbetrieb wählen.

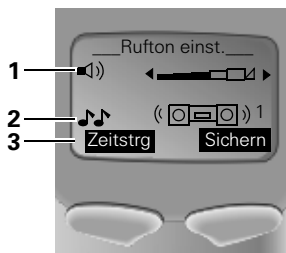


- 1 Lautstärke beim Freisprechen
- 2 Lautstärke im Hörerbetrieb

Menü

Rufton einst.

Beim Auswählen des Menüs ertönt der Rufton in der aktuellen Einstellung. Sie können zwischen fünf Rufton-Lautstärken, dem Crescendo-Ruf (Lautstärke nimmt zu), keinem Rufton und zehn Ruftonmelodien wählen [bei Hicom cordless EM nicht speicherbar].



- 1 Ruftonlautstärke
- 2 Ruftonmelodie
- 3 Funktion zum Aufrufen der Zeitsteuerung für die Ruftonlautstärke



Anzeige bei ausgeschaltetem Rufton.

Ausschalten



Stern-Taste mehrere Sekunden lang drücken.



Der Rufton ist ausgeschaltet.

Einschalten



Taste mehrere Sekunden lang drücken.



Hinweis:

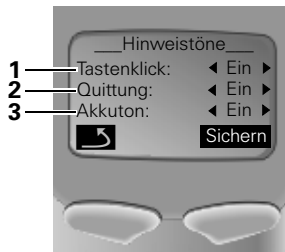
Der Rufton kann nicht über die Stern-Taste eingeschaltet werden, wenn er über das Menü ausgeschaltet wurde.

Menü

Die Hinweistöne haben die folgende Bedeutung:

Hinweistöne

Hinweiston	Bedeutung
Tastenklick	Jeder Tastendruck wird bestätigt.
Quittungstöne	<ul style="list-style-type: none">Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge) beim Sichern von Eingaben/Einstellungen und beim Legen des Mobiltelefons in die LadeschaleFehlerton (absteigende Tonfolge) bei FehleingabenMenüendeton am Menüende
Akkuton	Die Akkus müssen geladen werden.



- 1 Status des Tastenklicks
- 2 Status des Quittungstones
- 3 Status des Akkutones

Ein-/Ausschalten des Aufmerksamkeitstones

Wenn Sie den Aufmerksamkeitston einschalten, werden alle anderen Töne ausgeschaltet. Bei einem Anruf werden Sie durch diesen kurzen Ton aufmerksam gemacht.

Befindet sich das Mobiltelefon in einer Anrufübernahme-Gruppe, wird ein Übernehmeruf ebenfalls durch den Aufmerksamkeitston signalisiert.

Einschalten



Taste mehrere Sekunden lang drücken.

Beep



Der Aufmerksamkeitston ist eingeschaltet.

Ausschalten



Taste mehrere Sekunden lang drücken. Es ertönt ein Bestätigungston.



Hinweis:

Der Aufmerksamkeitston kann nicht eingeschaltet werden, wenn der Rufton ausgeschaltet wurde.

Einstellen der automatischen Rufannahme

Diese Funktion ermöglicht das Annehmen von Anrufen durch Herausnehmen des Mobiltelefons aus der Ladeschale.

Zum Ein- und Ausschalten der automatischen Rufannahme folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 26!

Die eingeschaltete Funktion ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen wieder ausgeschaltet werden.

Zurücksetzen in den Lieferzustand

Mobilteil-Reset

Diese Funktion ermöglicht das Zurücksetzen Ihres Mobiltelefons in den Lieferzustand, z. B. wenn Sie Ihr Mobiltelefon weitergeben. Zum Zurücksetzen in den Lieferzustand folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 26!

Die Einstellungen des Lieferzustandes sind auf Seite 27 beschrieben. Beim Zurücksetzen werden die Leistungsmerkmale des Mobiltelefons wie folgt behandelt:

Leistungsmerkmal	Zurücksetzen
Telefonbuch	bleibt erhalten
Wahlwiederholungsliste	gelöscht
Systemregistrierung	bleibt erhalten

Auswählen einer Basis

Basisauswahl

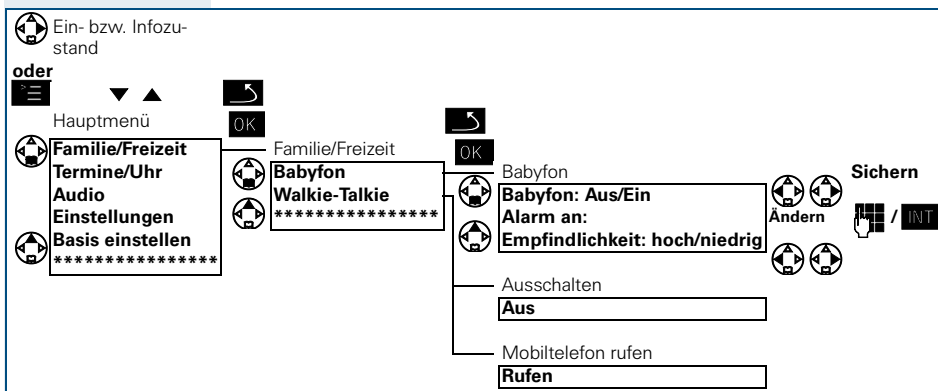
Wenn Ihr Mobiltelefon an mehreren Basen angemeldet ist, dann können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die jeweils am Besten zu empfangende Basis einstellen. Der Wechsel zu dieser Basis erfolgt dann automatisch.

Zum Auswählen der Basis folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 26. Die ausgewählte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet.

Komfort-Funktionen

Babyfon und Walkie-Talkie-Modus

Übersicht



Betreiben als Babyfon

Diese Funktion ermöglicht das Überwachen eines Raumes von einem anderen Ort aus.

Der Abstand des Mobiltelefons von der zu erwartenden Geräuschquelle soll mindestens 1 bis 2 Meter betragen. Wird in diesem Raum eine bestimmte Lautstärke erreicht, wählt das Mobiltelefon eine von Ihnen gespeicherte Rufnummer. Nimmt der Angerufene den Anruf an, hört er die Geräusche in diesem Raum.

Hinweis:

Achten Sie darauf, dass Sie keine gesperrte externe Rufnummer speichern und dass bei der gespeicherten Rufnummer kein Anrufbeantworter eingeschaltet ist.

Einrichten und Ausschalten

Zum Einrichten und Ausschalten der Babyfon-Funktion folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 32.



Wenn an einem Mobiltelefon mit eingeschalteter Babyfon-Funktion ein Anruf erfolgt, dann wird dieser lediglich im Display angezeigt. Es ertönt kein Rufton und das Display und die Tastatur sind nicht beleuchtet.

Die Betriebsdauer des Mobiltelefons verringert sich erheblich, wenn die Babyfon-Funktion eingeschaltet ist.

Ausschalten mit einem anderen Telefon

Nehmen Sie den durch die Babyfon-Funktion ausgelösten Anruf an.

Drücken Sie die beiden Tasten gleichzeitig.

Betreiben im Walkie-Talkie-Modus

Diese Funktion ermöglicht das Betreiben von Mobiltelefonen außerhalb des Funknetzes.

Im Walkie-Talkie-Modus sind die Mobiltelefone für Anrufe nicht erreichbar. Die Reichweite zwischen den beteiligten Mobiltelefonen beträgt maximal 300 m. Die Betriebsdauer der Mobiltelefone verringert sich erheblich.

Voraussetzungen

- Die verwendeten Mobiltelefone müssen an derselben Basis angemeldet sein und diese Basis ausgewählt haben.

oder:

- Die verwendeten Mobiltelefone müssen „Beste Basis“ eingestellt haben.



Hinweis:

Alle Mobiltelefone, die in Reichweite sind, Walkie-Talkie-Modus eingeschaltet und „Beste Basis“ eingestellt haben, werden gerufen.

oder:

- Die verwendeten Mobiltelefone sind nicht angemeldet.



Hinweis:

Alle Mobiltelefone, die in Reichweite sind, Walkie-Talkie-Modus eingeschaltet haben und nicht angemeldet sind, werden gerufen.

Ein- und Ausschalten

Zum Ein- und Ausschalten des Walkie-Talkie-Modus folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 32.

Rufen

Rufen und Ruf annehmen

Rufendes Mobiltelefon

Display-Taste drücken.

Gerufenes Mobiltelefon

Der Ruf wird am Display mit einer Meldung signalisiert.

Ruf aus



Display-Taste und Abheben-Taste drücken. Die beiden Mobiltelefone sind miteinander verbunden.

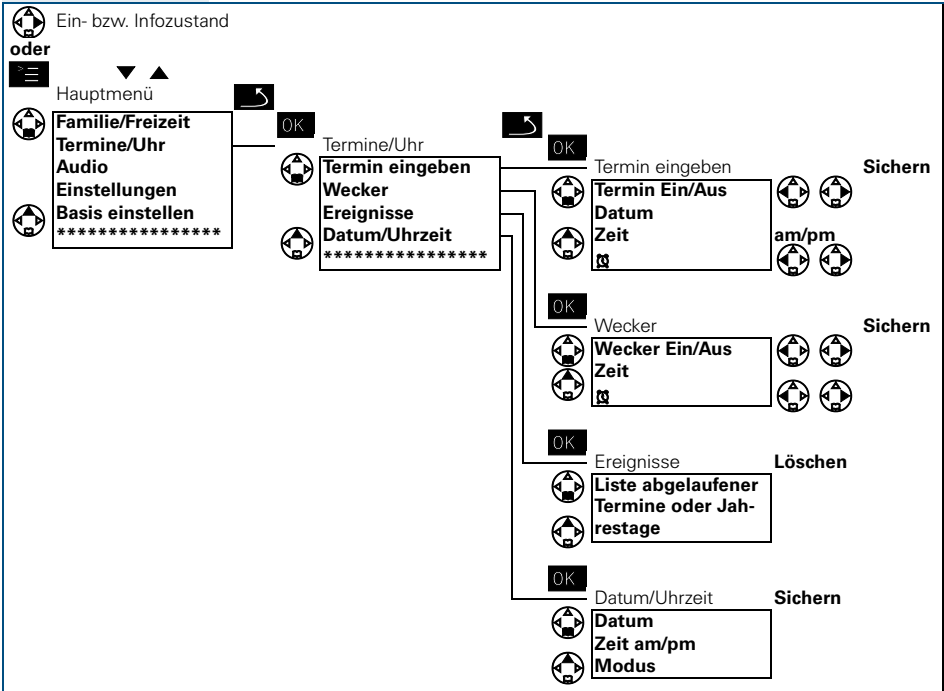


Hinweis:

Im Walkie-Talkie-Modus werden zwar alle Mobiltelefone gerufen, es ist aber nur zwischen zwei Mobiltelefonen ein Gespräch möglich.

Ausführen der Zeit-Funktionen

Übersicht



Hinweis:

Wenn Sie die Terminfunktion und den Wecker benutzen wollen, beachten Sie bitte Folgendes:

- Stellen Sie zuerst Datum und Uhrzeit ein. Dadurch wird die interne Uhr des Mobiltelefons eingestellt.
- Schalten Sie danach das Mobiltelefon nicht mehr aus, damit Datum und Uhrzeit nicht zurückgesetzt werden. Die Terminfunktion und der Wecker würden sich sonst auf eine falsche Zeit beziehen.
- Überprüfen Sie Datum und Uhrzeit von Zeit zu Zeit und stellen Sie ggf. nach.

Funktionen

Termin eingeben

Sie können sich von Ihrem Mobiltelefon an einen Termin erinnern lassen. Es ist nur ein Termin einstellbar. Zum Eingeben des Termins folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 35.



1905

Beispiel: Eingabe der Uhrzeit 19.05 Uhr



Dieses Symbol zeigt an, dass ein Termin eingestellt ist.



Hinweis:

Während einer automatischen Wahlwiederholung und im Gesprächszustand erfolgt kein Terminruf.



Zum Ausschalten eines Terminrufes drücken Sie eine beliebige Taste.

Wecker

Wenn der Wecker eingeschaltet ist, klingelt er jeden Tag zur eingegebenen Uhrzeit. Sie können zwischen der 12-Stunden-Anzeige (am, pm) und der 24-Stunden-Anzeige wählen. Zum Eingeben der Weckerzeit folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 35.



1905

Beispiel: Eingabe der Uhrzeit 19.05 Uhr.



Dieses Symbol zeigt an, dass ein Weckruf eingestellt ist.



Hinweis:

Während einer automatischen Wahlwiederholung und bei eingeschalteter Babyfonfunktion erfolgt kein Weckruf.



Zum Ausschalten eines Weckrufes drücken Sie eine beliebige Taste.

Ereignisse

Ein Termin oder ein Jahrestag, der von Ihrem Mobiltelefon zwar signalisiert, aber von Ihnen nicht angenommen wurde, wird in einer Ereignis-Liste gespeichert. Zum Anzeigen der Ereignis-Liste folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 35.



Dieses Symbol zeigt in der Ereignis-Liste einen nicht angenommenen Termin an.



Dieses Symbol zeigt in der Ereignis-Liste einen nicht angenommenen Jahrestag an.

Termin

Diese Anzeige zeigt im Display einen neuen, nicht angenommenen Termin/Jahrestag an.

Datum/Uhrzeit

Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe ist es sinnvoll, Datum und Uhrzeit einzustellen. Sie können zwischen der 12-Stunden-Anzeige (am, pm) und der 24-Stunden-Anzeige wählen. Zum Eingeben von Datum und Uhrzeit folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 35.



1905

Beispiel: Eingabe der Uhrzeit 19.05 Uhr

Vermittlungs-Funktionen

Ein- bzw. Infozustand

Übersicht

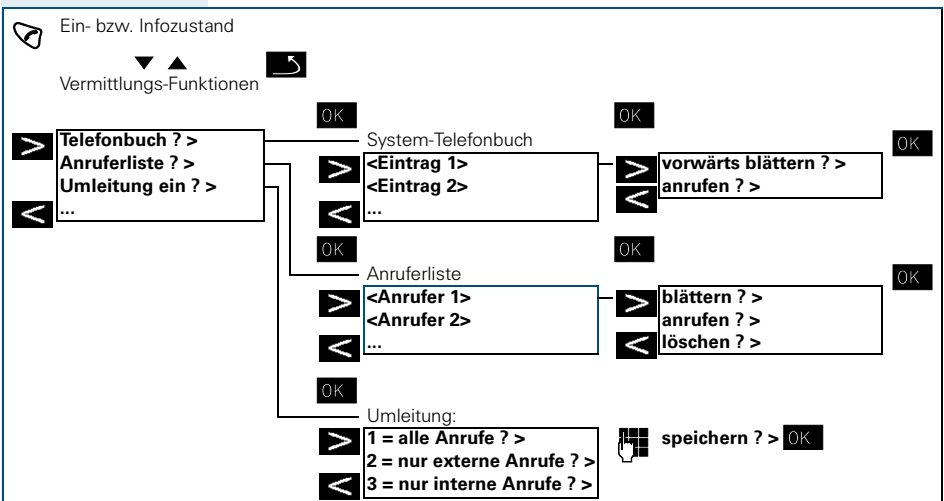
Die folgende Übersicht zeigt eine Auswahl von Vermittlungs-Funktionen, die aus dem Ein- bzw. Infozustand zu erreichen sind.

Es werden im Menü nur die Vermittlungs-Funktionen angezeigt, die an Ihrem Telefonsystem aktiviert sind.



Hinweis:

Eine vollständige Auflistung der an Ihrem Telefonsystem möglichen Vermittlungs-Funktionen finden Sie ab Seite 41.



Funktionen

Zum Benutzen einer dieser Funktionen folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 37.

Benutzen des System-Telefonbuches

Telefonbuch ? >

Einträge, die im System-Telefonbuch gespeichert sind, können von allen Mobiltelefonen, die sich im System befinden, abgerufen werden.

Sie können bis zum gewünschten Eintrag blättern oder den Anfangsbuchstaben des Eintrages eingeben.



Hinweis:

- Möchten Sie einen Anfangsbuchstaben eingeben, der auf der entsprechenden Taste nicht an erster Stelle steht, ist die Taste mehrmals zu drücken, bis der gewünschte Buchstabe erreicht ist.
 - Sie können ebenfalls Einträge im Telefonbuch des Mobiltelefons speichern, siehe Seite 20.
-

Benutzen der Anruferliste

Anruferliste ? >

Mit dieser Funktion können Sie Anrufe, die Sie nicht annehmen konnten, anzeigen lassen. Sie können ebenfalls zurückrufen oder den Anruf löschen.

Benutzen der Anrufumleitung

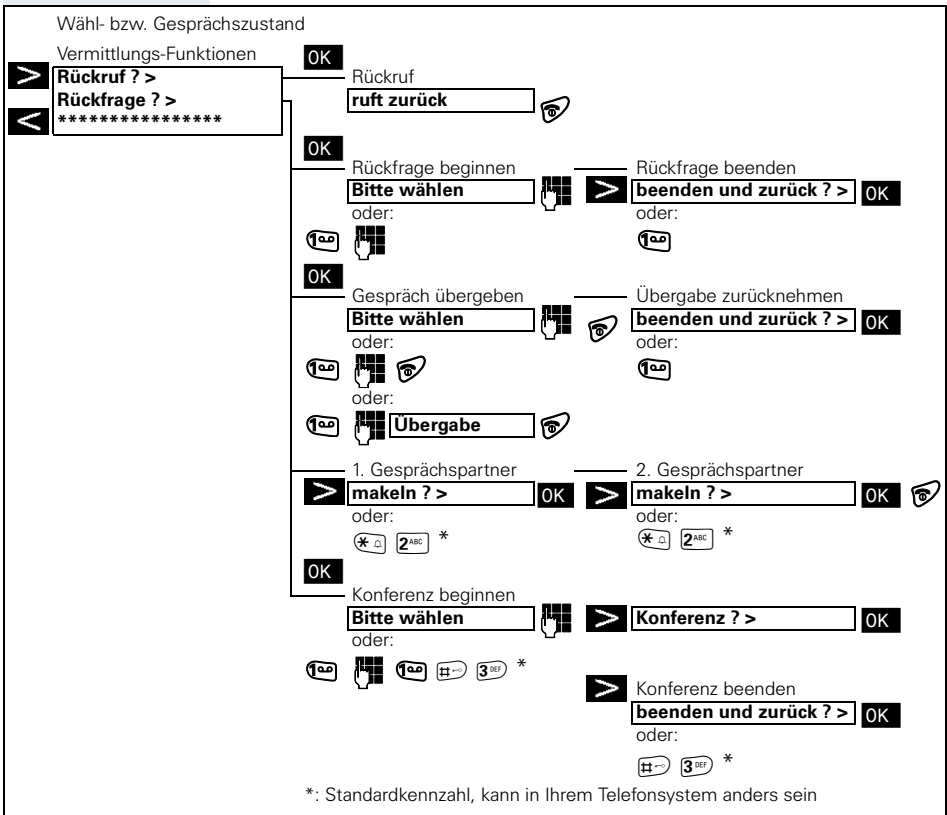
Umleitung ein ? >

Mit dieser Funktion können Sie Anrufe zu einem anderen Telefon umleiten.

Wähl- bzw. Gesprächszustand

Übersicht

Die folgende Übersicht zeigt die Vermittlungs-Funktionen, die aus dem Wähl- bzw. Gesprächszustand zu erreichen sind.



Hinweis:

- Die Funktion „Rückruf“ funktioniert im Wählzustand. Der gewünschte Gesprächspartner wird gerufen, hat aber das Gespräch noch nicht angenommen oder ist besetzt.
- Die Funktion „Rückfrage“ funktioniert im Gesprächszustand.

Funktionen

Zum Benutzen einer dieser Funktionen folgen Sie bitte der Übersicht auf Seite 39.

Speichern eines Rückrufes

Rückruf ? >

Mit dieser Funktion können Sie einen Rückruf speichern, wenn der gewünschte interne Gesprächspartner gerade telefoniert oder sich nicht meldet.



Hinweis:

- Der Rückruf wird vom Telefonsystem automatisch ausgeführt, wenn der gewünschte Gesprächspartner sein Gespräch beendet hat.
 - Sie können maximal fünf Rückrufe speichern.
-

Rückfragen während eines Gespräches

Rückfrage ? >

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gespräches bei einem anderen internen oder externen Gesprächspartner rückfragen.

Übergeben eines Gespräches

Übergabe

Mit dieser Funktion geben Sie ein Gespräch, das Sie angenommen haben, an einen anderen Teilnehmer weiter.

Makeln - Zwischen zwei Teilnehmern wechseln

makeln ? >

Mit dieser Funktion können Sie während einer Rückfrage zwischen den beiden Gesprächspartnern beliebig oft wechseln.

Durch Drücken der Auflegen-Taste beenden Sie das Makeln. Die beiden Gesprächspartner werden miteinander verbunden.

Zusammenschalten zu einer Konferenz

Konferenz ? >

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gespräches eine Telefonkonferenz mit bis zu fünf Gesprächspartnern zusammenschalten. Das Zuschalten der Gesprächspartner erfolgt nacheinander. Wiederholen Sie dazu für jeden Gesprächspartner den in der Übersicht auf Seite 39 beschriebenen Vorgang.

Kennzahlen der Vermittlungs-Funktionen

Für Version 2.2

In der folgenden Tabelle sind die Vermittlungs-Funktionen des Telefonsystems dargestellt, die Sie über Ihr Mobiltelefon durch Eingeben der dargestellten Standard-Kennzahlen ausführen können.

Ab Version 3.0

In der folgenden Tabelle sind die Vermittlungs-Funktionen des Telefonsystems dargestellt, die Sie über Ihr Mobiltelefon entweder im Dialogbetrieb, im Servicemenü oder durch Eingeben der dargestellten Standard-Kennzahlen ausführen können.

Die einzelnen Funktionen müssen freigeschaltet sein. Die Kennzahlen sind Standardkennzahlen. Sie können anders eingestellt sein. Fragen Sie dazu den Systembetreuer Ihres Telefonsystems.

Die erfolgreiche Ausführung einer Vermittlungs-Funktion wird durch eine aufsteigende Tonfolge, eine fehlerhafte Ausführung durch eine absteigende Tonfolge signalisiert.

Tastenfolgen



Dialog-Betrieb



Service-Menü



Eingeben der Standard-Kennzahlen

Vermittlungs-Funktionen	Dialog-Betrieb	Service-Menü	Standard-Kennzahl
Anklopfen annehmen Gespräch eines (zweiten) anstehenden Anrufs (Zweit-anruf) entgegennehmen.	•	•	*55
Anklopfen <ul style="list-style-type: none"> • Ohne Ton • Mit Ton 	• •	• •	*87 #87
Automatisches Anklopfen <ul style="list-style-type: none"> • Einschalten Ausschalten		• •	*490 #490
Anruferliste (siehe Seite 37)	•	•	#82
Rufnummer speichern	•	•	*82

Vermittlungs-Funktionen	Dialog-Betrieb	Service-Menü	Standard-Kennzahl
Anrufschutz <ul style="list-style-type: none"> • Einschalten • Ausschalten Zeitweise vor Anrufen schützen.	<ul style="list-style-type: none"> • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • 	*97 # 97
Anrufumleitung <ul style="list-style-type: none"> • Einschalten • Ausschalten • Alle Anrufe • Nur externe Anrufe • Nur interne Anrufe Anrufe umleiten zu einem anderen Telefon (siehe Seite 37).	<ul style="list-style-type: none"> • • • • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • • • • 	* 1 # 1 * 11 * 12 * 13
Anrufverteilung (ACD) <ul style="list-style-type: none"> • Anmelden (Dienstbeginn) • Abmelden (Dienstende) • Verfügbar • Nicht verfügbar • Nachbearbeiten einschalten • Nachbearbeiten ausschalten • Nachtziel einschalten • Nachtziel ausschalten Anrufe in einem Team verteilen.		<ul style="list-style-type: none"> • • • • • • • • 	*401 # 401 *402 # 402 *403 # 403 *404 # 404
Antworttext <ul style="list-style-type: none"> • Einschalten • Ausschalten (siehe Seite 23)	<ul style="list-style-type: none"> • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • 	*69 # 69
Assoziierter Dienst Für andere Telefone Funktionen ein- oder ausschalten.		<ul style="list-style-type: none"> • 	*83
Assoziierte Wahl Für andere Telefone Verbindungen herstellen.		<ul style="list-style-type: none"> • 	*67

Vermittlungs-Funktionen	Dialog-Betrieb	Service-Menü	Standard-Kennzahl
Aufschalten In eine besetzte Verbindung einschalten und sprechen.	•	•	*62
Dienste für die eigene Basis zurücksetzen Aktivierte Funktionen zurücksetzen.		•	# 0
Direktansprechen Mitteilung an einen Telefonpartner über dessen Lautsprecher im Telefon.		•	*80
Endgerätetest		•	*940
Flex Call		•	*508
Fangen Externe Anrufer über den Netzanbieter identifizieren lassen. Dieses Leistungsmerkmal muss beantragt werden.		•	*84
Textnachricht senden	•	•	*68
Textnachricht anzeigen/löschen	•	•	# 68
Gesendete Textnachrichten (siehe auch Seite 23).	•	•	# 68
Konferenz (bis zu 5 Teilnehmer) <ul style="list-style-type: none"> • Einleiten • Erweitern • Beenden Weiteren Teilnehmer hinzuschalten (siehe Seite 39).	<ul style="list-style-type: none"> • • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • 	*3 # 3
Teilnehmer-Liste anzeigen	•	•	*491
Konferenz-Teilnehmer trennen (nur USA)	•		

Vermittlungs-Funktionen	Dialog-Betrieb	Service-Menü	Standard-Kennzahl
Kostenanzeige		•	*65
Kurzwahl <ul style="list-style-type: none"> • Wählen • Ändern Zentral gespeicherte Kurzwahlziele wählen.		• •	*7 *92
Leitung <ul style="list-style-type: none"> • Übergeben • Freischalten 	•	•	*43
Makeln Zwischen zwei Verbindungen wechseln (siehe Seite 39).	•	•	*2
Mithören (nur USA)		•	*944
Mobiltelefon anmelden (nicht USA)		•	*942
MFV-Wahl (Tonwahl) Senden von MFV-Signalen.		•	*53
Nachtschaltung <ul style="list-style-type: none"> • Einschalten • Ausschalten Umleitung aller Anrufe zu einem festen Ziel.	• •	• •	*44 #44
Parken Entparken Gespräche halten und an anderen Telefonen fortsetzen.		• •	*56 #56
Personen <ul style="list-style-type: none"> • Suchen • Melden Personen über zugordnete Taschenempfänger suchen.		• •	*45 #45

Vermittlungs-Funktionen	Dialog-Betrieb	Service-Menü	Standard-Kennzahl
Projektkennzahl Kostenpflichtige Verbindungen bestimmten Projekten zuordnen.		•	*60
Rückfrage <ul style="list-style-type: none"> • Beenden und zurück • Übergeben/übernehmen • Zurück zum Wartenden (siehe Seite 39)	<ul style="list-style-type: none"> • • • • 	•	*0
Rückruf <ul style="list-style-type: none"> • Veranlassen • Löschen Speichern eines Rückrufes (siehe Seite 39).	<ul style="list-style-type: none"> • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • 	*58 #58
Rufnummer unterdrücken <ul style="list-style-type: none"> • Einschalten • Ausschalten Ihre Rufnummer oder Ihr Name wird beim externen Teilnehmer nicht angezeigt (nur bei Komfort-Basis-Anschluss).	<ul style="list-style-type: none"> • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • 	*86 #86
Rufnummer zuweisen Eine andere Rufnummer dem eigenen Amtsanschluss zuordnen, die dann beim Ange-rufenen im Display erscheint. Voraussetzung: Der Amts-an-schluss ist ein Mehrgerätean-schluss (nicht USA).		•	*41
Rufzusaltung <ul style="list-style-type: none"> • Einschalten • Ausschalten Anrufe auch bei anderen Tele-fonen signalisieren und dort entgegennehmen.	•	<ul style="list-style-type: none"> • • 	*81 #81

Vermittlungs-Funktionen	Dialog-Betrieb	Service-Menü	Standard-Kennzahl
Sammelanschluss/Gruppenruf <ul style="list-style-type: none"> • Einschalten • Ausschalten <p>Anrufe zum Sammelanschluss/Gruppenruf werden beim herausgeschalteten Teilnehmer nicht mehr signalisiert.</p> <p>Sammelanschluss: Die Telefone läuten nacheinander.</p> <p>Gruppenruf: Die Telefone läuten gleichzeitig.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • 	*85 #85
Schalter betätigen <ul style="list-style-type: none"> • Einschalten • Ausschalten <p>Zum Ein-/Ausschalten von bestimmten Einrichtungen (z.B. Relais).</p>		<ul style="list-style-type: none"> • • 	*90 #90
Signal zum Netz (Flash) <p>Bei analogen Leitungen: Einfügen eines Signals vor der Rufnummer, um Leistungsmerkmale nutzen zu können.</p>		<ul style="list-style-type: none"> • 	*51
Sprachenauswahl		<ul style="list-style-type: none"> • 	*48
System-Telefonbuch (siehe Seite 37)	<ul style="list-style-type: none"> • 		
Telefon <ul style="list-style-type: none"> • Abschließen (System) • Aufschließen • Schlosscode ändern <p>Gegen unberechtigte Benutzung schützen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • • 	*66 #66 *93

Vermittlungs-Funktionen	Dialog-Betrieb	Service-Menü	Standard-Kennzahl
Termin (Telefonsystem) <ul style="list-style-type: none"> Eingeben Löschen <p>Einen einmaligen Termin für die nächsten 24 Stunden eingeben.</p>		<ul style="list-style-type: none"> 	*46 # 46
Türöffner via DTMF <ul style="list-style-type: none"> Freigeben Sperren <p>Türöffner per Code betätigen.</p>		<ul style="list-style-type: none"> 	*89 # 89
Türöffner via Adapterbox <p>Vom Telefon aus den Türöffner betätigen.</p>		<ul style="list-style-type: none"> 	*61
Übergabe einleiten	•		
Übernahme gezielt <p>Anrufe für ein anderes Telefon am eigenen Telefon entgegennehmen.</p>		<ul style="list-style-type: none"> 	*59
Übernahme Gruppe <p>Anruf übernehmen</p> <p>Anrufe für Telefone innerhalb einer Anrufübernahmegruppe am eigenen Telefon entgegennehmen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> 	<ul style="list-style-type: none"> 	*57
Umleitung Amt (nicht USA) <ul style="list-style-type: none"> Einschalten Ausschalten 	<ul style="list-style-type: none"> 	<ul style="list-style-type: none"> 	*64 # 64
Wiederaufnahme eines externen Gespräches aus Common Hold <p>Ein auf Halten gelegtes externes Gespräch auf der zugeordneten Leitung übernehmen.</p>		<ul style="list-style-type: none"> 	*63
Zentrales Codeschloss		<ul style="list-style-type: none"> 	*943

Eingeben von Text

Zeichentabelle

Diese Zeichentabelle ist die interne Zeichentabelle des Mobiltelefons. Sie stellt die Belegung der Tasten dar:

	1 x drücken	2 x drücken	3 x drücken	4 x drücken	5 x drücken	6 x drücken	7 x drücken	8 x drücken	9 x drücken	10 x drücken	11 x drücken	12 x drücken	13 x drücken	14 x drücken
1 QW	s ^a	1	€	£	\$	¥	α							
2 ABC	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç				
3 DEF	d	e	f	3	ë	é	è	ê						
4 GHI	g	h	i	4	ï	í	ì	î						
5 JKL	j	k	l	5										
6 MNO	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ				
7 PQRS	p	q	r	s	7	ß								
8 TUV	t	u	v	8	ü	ú	ù	û						
9 WXYZ	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å				
0 +	.	,	?	!	0	+	-	:	¿	¡	"	'	;	_
* ☎	a)	A ^b	*	/	()	<	=	>	%				
# ☎	#	@	\	&	§									

a: Leerzeichen wird eingefügt

b: Von Klein- zur Großschreibung wechseln

Tastenbenutzung

Drücken Sie zum Eingeben eines Zeichens die entsprechende Taste mehrmals oder so lange, bis das Zeichen angezeigt wird.

Der erste Buchstabe eines Wortes wird automatisch groß geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

Das Einfügen eines Zeichens erfolgt immer links von der Schreibmarke.



Schreibmarke steuern.

Zeichen löschen, das links von der Schreibmarke steht.



Letztes Zeichen löschen (nur bei selbsterstellten Textnachrichten, nicht bei Einträgen im Telefonbuch).



Hinweis:

Das Löschen und Hinzufügen von Zeichen ist bei den im Telefonsystem gespeicherten Textnachrichten und Antworttexten nicht möglich.

Anhang

Beheben von Störungen

Einige Störungen können Sie selbst beheben. Diese finden Sie in der folgenden Tabelle.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Mobiltelefon ist nicht eingeschaltet. Akkus leer.	Auflegen-Taste bis zur Bestätigung drücken. Akkus laden bzw. austauschen.
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastatursperre ist eingeschaltet.	Raute-Taste bis zur Bestätigung drücken.
Absteigende Tonfolge bei einer Eingabe.	Es erfolgte eine Fehleingabe.	Tastenfolge wiederholen, dabei das Display beobachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
Es wird angezeigt: Basissuche	Mobiltelefon ist außerhalb des Funkbereiches der Basen; Funksignale sind zu schwach. Mobiltelefon ist nicht angemeldet. Abstände zwischen den Synchronisationsversuchen sind zu lang.	Dem Funkbereich nähern, Standort verändern. Mobiltelefon anmelden. Mobiltelefon aus- und wieder einschalten.
Kein Rufton am Mobiltelefon.	Rufton ist ausgeschaltet.	Rufton einschalten.
Es ist während eines Gespräches nichts mehr zu hören.	Die linke Seite der Steuer-Taste wurde gedrückt – das Mikrofon und die Hörkapsel sind stummgeschaltet.	Display-Taste „Zurück“ drücken, um das Mikrofon und die Hörkapsel wieder einzuschalten.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
<p>Es wird sofort nach Drücken der Abheben-Taste angezeigt:</p> <p>Verbin.-Abbau</p> <p>Kein Wählton vorhanden; Anrufen nicht möglich.</p>	<p>Hicom cordless EM ist durch andere Teilnehmer voll belegt.</p>	<p>Anruf etwas später wiederholen.</p>
<p>Es wird z. B. angezeigt:</p> <p>Basis 1</p> <p>Abgehende und ankommende Rufe sowie Ein-/Ausschalten sind nicht möglich.</p>	<p>Mobiltelefon ist blockiert.</p>	<p>Akkus aus dem Mobiltelefon entfernen und wieder einlegen, siehe Seite 8.</p>

Pflegen des Mobiltelefons

Mobiltelefon und Ladeschale mit einem feuchten Tuch oder Antistattuch abwischen. Kein trockenes Tuch verwenden!

Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel!

Technische Daten

Hicom cordless EM

Standards	DECT gemäß ETSI, CTR 6, CTR 10, GAP
Anzahl der Kanäle	120 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1,88 GHz bis 1,90 GHz
Duplexverfahren	Zeitduplex mit je 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kBit/s (ADPCM)
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Spitzenleistung pro Kanal
Reichweite	Im Freien ca. 300 m, In Gebäuden ca. 50 m

Mobiltelefon

Betriebszeiten mit vollem Akku	siehe Seite 10
Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb	+5 °C bis +45 °C 20% bis 75% relative Luftfeuchtigkeit
Gewicht incl. Akkus	ca. 185 g
Abmessungen (L x B x H)	ca. 155 x 53,6 x 36,2 mm

Zubehör

Ladeschale

Zum Laden der Akkus und zum gesicherten Abstellen des Mobiltelefons.



Hinweis:

Weitere Angaben auf Anfrage. Wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen Siemens-Vertrieb.

Konformitätserklärung

Ihr Gigaset 4000 Comfort ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M“ in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE 0682

Abkürzungsverzeichnis

Diese Liste enthält die verwendeten Abkürzungen.

Abkürzung	Definition
%	Prozent
ADPCM	Adaptive Differential Pulse Code Modulation
B	Breite
°C	Grad Celsius
CTR	Common Technical Regulation
DECT	Digital Enhanced Cordless Telecommunications
ETSI	European Telecommunications Standard Institute
EU	Europäische Union
g	Gramm
GAP	Generic Access Profile
GFSK	Gaussian Frequency Shift Key
GHz	Gigahertz
H	Höhe
kbit/s	Kilobit je Sekunde
kHz	Kilohertz
L	Länge
LED	Lichtemissionsdiode
m	Meter
mAh	Milliamperestunden
mm	Millimeter
MHz	Megahertz
ms	Millisekunden
mW	Milliwatt

Stichwortverzeichnis

A

Abkürzungen	54
Akkufach	8
Akkus	
Aufladen	9
Bereitschaftszeit	10
Betriebszeiten	10
Einlegen	8
Gesprächszeit	10
Kapazität	10
Ladezeit	10
Warnton	27
zugelassene ~	10
Akkuwarnton	
Funktion	27
Anklopfen	41
Annehmen	41
automatisches ~	41
Anmelden	13, 44
Anruf	
Abweisen	16
Annehmen	16
Anruferliste	37, 38, 41
Anrufschutz	42
Anrufumleitung	38, 42
Anrufverteilung	42
Antworttexte	42
Anzeigen	
Speicherplatz	21
Assoziierte Wahl	42
Assoziierter Dienst	42
Audio-Funktionen	28
Aufmerksamkeitston	30
Aufschalten	43
Ausschalten	11
Autom. Rufannahme	30

B

Babyfon	32
Basis auswählen	31
Bereitschaftszeit	10
Betriebszeit Mobiltelefon	52
Betriebszustände	5

C

Codeschloss	47
-------------------	----

D

Datum	36
Dienste zurücksetzen	43
Direktansprechen	43
Display	
Ein- bzw. Infozustand	6
Gesprächszustand	6
Display-Tasten	
Verwendung	4

E

Ein- bzw. Infozustand	6, 37
Einschalten	11
Elektronische Geräte	
Beeinflussung	2
Endgerätetest	43
Ereignis-Liste	36

F

Fangen	43
Fehlersuche	50
Flex Call	43
Freischalten einer Leitung	44
Freisprechen	
Ausschalten	17
Einschalten	17
Lautstärke einstellen	17
Funknetz	
Verlassen	2
Zurückmelden	2
Funkreichweite	2
Funktionsauswahl	
im Gesprächszustand	7
über Menüs	6
Funktions-Tasten	
Verwendung	3

G

Geräteteile	1
Gesprächszeit	10
Gesprächszustand	6, 39
Gruppenruf	46

H

Hicom cordless EM	
Komponenten	1
Leistungsmerkmale	1
Hinweistöne	29

J

Jahrestag	36
-----------------	----

K

Kapazität	10
Kennzahlen	41
Konferenz	39, 40, 43
Kostenanzeige	44
Kurzwahl	44

L

Ladeschale	52
Ladezeit	10
Ladezustand	9
Leistungsmerkmale	
Hicom cordless EM	1
Mobiltelefon	1
Leitung	
Freischalten	44
Übergeben	44
Lieferzustand	27
Löschen	
Eintrag	21
Rückruf	37
Zeichen	49

M

Makeln	39, 40, 44
Mithören	44
Mobiltelefon	
Leistungsmerkmale	1

N

Nachtschaltung	44
Nebenstellenanlage	1
Netzanbieterliste	
Wählen	22
Nummer	
löschen	21

P

Parken	44
Personen	
Melden	44
Suchen	44
Pflege	51
Projektkennzahl	45

Q

Quittungston	
Funktion	27

R

Reichweite	52
Reichweitenprobleme	2
Rückfrage	39, 40, 45
Rückruf	37, 39, 45
Rufnummer speichern	41
Rufnummer zuweisen	45
Rufton	28
Rufzuschaltung	45

S

Sammelanschluss	46
Schalter	46
Schlosscode	46
Schutzfolie	8
Sendeleistung	52
Service-Menü	5, 41
Sicherheitshinweise	II
Signal zum Netz	46
Speicherplatz	21
Sprache einstellen	11
Steuer-Taste	4
Verwendung	4
Störungen beheben	50
Systembetreuer	12
System-Telefonbuch	37, 38, 46

T

Tastatursperre	13
Tasten	
Display-Tasten	4
Funktions-Tasten	3
Steuer-Taste	4

Tastenklick		Wahlpause	15
Funktion	27	Wahlwiederholung	18
Technische Daten	52	Liste	18
Teilnehmer-Liste	43	Löschen eines Eintrages	19
Telefon		Manuell	18
abschließen	46	Übernehmen Rufnummer	19
aufschließen	46	Wählzustand	5, 39
Telefonbuch		Walkie-Talkie-Modus	33
~ des Mobiltelefons	20, 21	Wecker	36
~ des Systems	37, 38	Weitergeben eines Gespräches	40
Löschen	21	Wiederaufnahme	
Löschen eines Eintrages	21	externes Gespräch	47
Neuer Eintrag	21		
Speicherplatz	21		
Verwenden Rufnummer	21		
Wählen	22		
Telefonieren	14		
Telefonlautstärke	28		
Termin	36, 47		
Test	43		
Text eingeben	48		
Textnachrichten	23, 43		
Antworttexte	24, 42		
Empfangen	25		
Erstellen	25		
Senden	25		
Tonwahl	44		
Trageclip montieren	10		

U

Übergabe	39
Übergeben einer Leitung	44
Übernahme	
Gezielt	47
Gruppe	47
Uhrzeit	36
Umleitung	37, 47
Unterdrücken Rufnummer	45

V

Verbindungsqualität	2
Verketteten	22
Vermittlungs-Funktionen	41

W

Wählen intern/extern	14
----------------------	----



1P A31003-M1531-B755-1-19

Tragen Sie bei Geräteübergabe bitte die folgenden Telefonnummern ein!

Im Störfall:

Bei vertrieblichen Rückfragen:

Gedruckt auf Recyclingpapier - ein weiterer Beitrag zum Umweltschutz!



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien:

- 89/336/EWG „Elektromagnetische Verträglichkeit“
- 73/23/EWG „Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen“

Hierfür trägt das Gerät das CE-Zeichen.



Dieses Gerät wurde nach unserem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.

Diese Bedienungsanleitung finden Sie auch im Internet unter www.hipath.com bei „Download“

© Siemens AG 2002 • All rights reserved. • Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.
Herausgegeben vom Bereich Information and Communication Networks • Hofmannstraße 51 • D-81359 München

Siemens Aktiengesellschaft

Bestell-Nr.: A31003-M1531-B755-1-19 • Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland